

**INFORMATION FÜR TIERHALTERINNEN UND TIERHALTER**  
Fachinformation für Medizinalpersonen siehe [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch)

**PACKUNGSBEILAGE**

Panacur® Tabletten 250 ad us. vet., für Hunde und Katzen

Panacur® Tabletten 500 ad us. vet., für Hunde

**1. NAME UND ANSCHRIFT DER ZULASSUNGSINHABERIN UND, WENN  
UNTERSCHIEDLICH, DER HERSTELLERIN, DIE FÜR DIE CHARGENFREIGABE  
VERANTWORTLICH IST**

Zulassungsinhaber: MSD Animal Health GmbH, Werftestrasse 4, 6005 Luzern

Für die Chargenfreigabe verantwortliche Herstellerin: Intervet GesmbH, Siemensstrasse 107, AT  
- 1210 Wien

**2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Panacur® Tabletten 250 ad us. vet., für Hunde und Katzen

Panacur® Tabletten 500 ad us. vet., für Hunde

**3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE**

1 Tablette enthält:

**Wirkstoff:**

Fenbendazol 250 mg resp. 500 mg

Weisse bis grauweisse längliche Tablette mit beidseitiger Bruchrille, deren Eignung zur  
Halbierung belegt wurde

**4. ANWENDUNGSGEBIET(E)**

Breitspektrum-Anthelminthikum für Hunde und Katzen.

Befall von Hunden und Katzen mit folgenden Magen-Darm-Nematoden und Bandwürmern:

**Spulwürmer**

**Hakenwürmer**

**Peitschenwürmer**

**Bandwürmer**

Befall von Hundewelpen mit *Giardia spp.*

**5. GEGENANZEIGEN**

Fenbendazol wirkt nicht gegen Dipylidien und Echinokokken.

## 6. NEBENWIRKUNGEN

Bei den behandelten Tieren können Erbrechen oder milde Durchfälle auftreten. Allergische Reaktionen bei Hunden können in sehr seltenen Fällen (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte) auftreten.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrer Tierärztin/Ihrem Tierarzt oder Ihrer Apothekerin/Ihrem Apotheker mit.

## 7. ZIELTIERART(EN)

Hund, Katze

## 8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben

**Tablette 250:** 50 mg Fenbendazol/kg Körpergewicht (KGW)  
½ Tablette (= 125 mg Fenbendazol) für 2.5 kg KGW  
1 Tablette (= 250 mg Fenbendazol) für 5 kg KGW

**Tablette 500:** 50 mg Fenbendazol/kg Körpergewicht (KGW)  
½ Tablette (= 250 mg Fenbendazol) für 5 kg KGW  
1 Tablette (= 500 mg Fenbendazol) für 10 kg KGW  
Die Behandlung ist an drei aufeinanderfolgenden Tagen zu wiederholen.

### **Behandlung von erwachsenen Hunden und Katzen:**

Die Tabletten werden entweder direkt eingegeben oder aber zerkleinert in das Futter eingemischt. Eine Aufschwemmung der Tabletten in etwas Wasser und die anschliessende Einmischung der Aufschwemmung in das Futter ist ebenfalls möglich.

### **Behandlung von Welpen:**

Einmischung zerkleinerter oder in etwas Wasser aufgeschwemmter Tabletten in das Futter. Bei Verabreichung der Tabletten über das Futter sollte das Präparat zuerst in einem Teil der üblichen Ration angeboten werden, damit gewährleistet ist, dass auch die volle Dosis aufgenommen wird. Diätmassnahmen vor oder nach der Behandlung sind nicht erforderlich. Nach Neuinfektion ist die Behandlung zu wiederholen.

Panacur® Tabletten sind geschmacksneutral und gut verträglich.

## 9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Zur Verabreichung über das Maul.

## **10. WARTEZEIT(EN)**

Nicht zutreffend.

## **11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Bei Raumtemperatur (15 - 25°C) lagern.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis mit EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

## **12. BESONDERE WARNHINWEISE**

### Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Resistenz der Parasiten gegen eine spezielle Klasse von Antiparasitika kann durch häufige und wiederholte Verabreichung von Antiparasitika dieser Klasse entstehen.

### Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Die Entscheidung über die Anwendung des Produktes sollte auf der Bestätigung der Parasitenspezies und -belastung oder des Infektionsrisikos nach den epidemiologischen Daten für jedes Einzeltier beruhen.

### Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwenderin / den Anwender:

Direkten Hautkontakt möglichst vermeiden. Nach Gebrauch Hände waschen.

### Trächtigkeit und Laktation:

Kann bei trächtigen Hündinnen angewendet werden. Da Fehlbildungen von Embryonen bei Hunden und Katzen in sehr seltenen Fällen nicht vollständig ausgeschlossen werden können, sollte sich die Behandlung in den ersten beiden Dritteln der Trächtigkeit nach der Nutzen-Risiko-Bewertung durch die behandelnde Tierärztin/den behandelnden Tierarzt richten.

### Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel):

Aufgrund der guten Verträglichkeit von Fenbendazol sind keine Notfallmassnahmen erforderlich.

## **13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihre Tierärztin/Ihren Tierarzt oder Ihre Apothekerin/Ihren Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

## **14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

12.07.2022

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter [www.swissmedic.ch](http://www.swissmedic.ch) und [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch).

## **15. WEITERE ANGABEN**

Packungen:

Panacur® 250: Faltschachtel mit 20 Tabletten mit Bruchrille

Panacur® 500: Faltschachtel mit 20 Tabletten mit Bruchrille

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 49164

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.